



**Sie möchten sich über die
Ausbildungsrichtung „Wirtschaft und
Verwaltung“ an der Fachoberschule
informieren?**



- Zunächst gibt es dazu ein kurzes Video zur Ausbildungsrichtung Wirtschaft über die Internetadresse der Beruflichen Oberschule Bayern www.bfbn.de



Anton trifft seine gute Bekannte Beate, die bereits Schülerin in der Ausbildungsrichtung Wirtschaft an der FOS war.



FOSBOS
Schwandorf



- Das „Abi Wirtschaft“ ermöglicht viele Berufe wie zum Beispiel in den Bereichen...
- Wirtschafts-/Steuer-/Rechtsberatung
- Marketing
- Unternehmensberatung (Consulting)
- Beamtenlaufbahn im gehobenen nichttechnischen Dienst
- Wirtschaftsingenieur, Wirtschaftsinformatiker
- Wirtschaftslehrer bzw. Personal Coach
- → Management

Wirtschaftsfächer und Vorwissen

- Vorwissen aus Vorgängerschulen ist nützlich.
- Zum Beispiel in den Fächern Rechnungswesen oder Wirtschaftslehre.
- Es ist aber nicht zwingend notwendig ! (z.B. bei einem Übertritt vom Gymnasium)
- → Die Schule vermittelt auch Grundwissen während des Unterrichts und in
- freiwilligen Ergänzungskursen sowie Tutorials
- Die Stoffverteilung ist klar strukturiert und baut meist nicht aufeinander auf.





Das Abschlussprüfungsfach Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen

- Nicht nur Berechnungen wie beispielsweise in der Kostenrechnung (beispielweise Angebotskalkulation) oder
- bei der Bilanzerstellung und – auswertung (z.B: Kennziffern),
- sondern auch Teilgebiete wie:
- Personalmanagement oder
- Marketing
- → auch Psychologie wie Motivation und Personalführung oder
- → Verkaufstaktiken bzw. Vermarktung von Produkten und Dienstleistungen
- → „schematisches Buchen“ wird nicht mehr im Abitur geprüft!



Lernen an realistischen Situationen



FOSBOS
Schwandorf

- Der neue Lehrplan Plus vermittelt meist fall- und situationsbezogenes Lernen
- Beispiel: Wie motiviert man in einer betrieblichen Situation seine Mitarbeiter zum produktiven Arbeiten?
- → nicht nur Fachwissen, sondern auch
- → methodische und soziale Anwendungen
- → „Lernen für´s Leben“ (im künftigen Wirtschaftsbetrieb)
- → effizientes Arbeiten (z.B. Kosten sparen, Erlöse steigern)

Weitere Wirtschaftsfächer

(nicht abschlussprüfungsrelevant)



- Schwerpunktsetzung bzw. projektorientiertes Arbeiten im Lehrplan gut möglich, z.B.
- **Volkswirtschaftslehre**: Projekte im Bereich Wachstum und Umwelt oder Bruttoinlandsprodukt als Glücksfaktor?
- **Rechtslehre** (11te Jahrgangsstufe): Verbraucherschutzrecht bei Kaufverträgen, Arbeitsvertragsrecht
- **Informatik** (12te Jahrgangsstufe): Strukturierung und Auswertung von Daten, Perspektiven wie Künstliche Intelligenz, Datenschutz und Datensicherheit bei Social Networks – keine Programmierung!
- Der Nachweis einer Informatikausbildung im Zeugnis erweist sich bei Bewerbung meist als sehr wertvoll! (wird bei anderen Ausbildungsrichtungen nur bescheinigt, wenn ein Wahlfach gewählt wird).

Die fachpraktische Ausbildung

- Das Praktikum (11te Klasse im Wechsel 2 Wochen Praktikum und 2 Wochen Unterricht) ist eine Besonderheit bzw. ein Highlight der Fachoberschule.
- Praxiserfahrung ist sehr wertvoll !
- Möglichweise ergeben sich sogar engere Kontakte zur späteren Berufswahl über den Praktikumsbetrieb.
- Dazu gibt es ein extra Video auf diesem Server – am besten gleich mal anschauen!



Der Wirtschaftszweig ermöglicht viele gute Wege!



- Also bitte anmelden und keine Zeit verschwenden, denn das wäre unwirtschaftlich!
- Übrigens: Absolventen des W-Zweiges steht nach der Jahrgangsstufe 13 bei der allgemeinen Hochschulreife JEDER Studiengang an der Hochschule offen. Sie bleiben also flexibel!
- Für weitere Informationen stehen Ihnen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
- Derweilen alles Gute für Ihren Lebensweg!
- Wir freuen uns auf unsere künftige Zusammenarbeit an der Fach- und Berufsoberschule Schwandorf!

